



Reglement

Geschicklichkeitsfahren 2008

FEUERWEHR TRIESEN

1 Februar 2008

Verfasst von: Marcel Kleeberger, André Ogg

Reglement

Geschicklichkeitsfahren 2008

Art der Veranstaltung

Die Feuerwehr Triesen führt am 19. April 2008 ein Geschicklichkeitsfahren für Feuerwehrmotorfahrzeuge durch. Alle Teilnehmer befahren den Parcours mit den entsprechenden Hindernissen.

Ziel

Das Geschicklichkeitsfahren dient der Erhöhung und der Verbesserung der praktischen und theoretischen Kenntnisse der Fahrer im Feuerwehrdienst in einem sportlichen Wettkampf. Die Sicherheit im Strassenverkehr wird damit erhöht.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer müssen folgende Bedingungen erfüllen, um an dieser Veranstaltung teilnehmen zu können:

- a. Teilnehmer müssen Angehörige einer Feuerwehr sein.
- b. Der Teilnehmer muss im Besitz eines gültigen Führerscheines zur betreffenden Kategorie sein. Der Teilnehmer hat sich bei der Startkartenausgabe mit seinem Führerschein auszuweisen.
- c. Der Teilnehmer muss den Parcours mit einem Feuerwehrfahrzeug absolvieren.
- d. Pro Kategorie darf nur **einmal** gestartet werden.

Kategorien

Es wird ein Einzel- und Gruppenwettkampf in folgenden Kategorien durchgeführt:

- a. Leichte Fahrzeuge < 7,5 Tonnen
- b. Schwere Fahrzeuge > 7,5 Tonnen

Gruppenzusammensetzung

Im Gruppenwettkampf werden **nur** Gruppen zu 4 Personen derselben Kategorie gewertet. Die Gruppenzusammensetzung ist frei. Jeder Teilnehmer hat auf seiner Startkarte den Namen der Gruppe im entsprechenden Feld einzutragen. Werden in einer Gruppe mehr als 4 Personen angegeben werden nur die 4 Teilnehmer mit den tiefsten Punktwerten gewertet.

Führerscheinvoraussetzungen

Für eine Teilnahme in der Kategorie: Leichte Fahrzeuge < 7,5 Tonnen muss der Teilnehmer im Besitz eines gültigen Führerscheines der Kategorie B oder C1 sein. Für die Teilnahme in der Kategorie schwere Fahrzeuge > 7,5 Tonnen muss der Teilnehmer im Besitz eines gültigen Führerscheines der Kategorie C1 oder C sein.

Durchführung

Auf dem Areal der Hovalwerk AG in Triesen wird ein Parcours mit 10 verschiedenen Hindernissen angelegt, welche mit einem Feuerwehrfahrzeug absolviert werden muss. Die Feuerwehr Triesen stellt keine Fahrzeuge zur Verfügung.

Dauer des Anlasses

08.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr. Erster Start 09.00 Uhr

Anmeldung

Jeder Teilnehmer kann sich vorab über Internet <http://www.feuerwehr.li/triesen> oder mittels Mail an geschicklichkeitsfahren@feuerwehr.li anmelden. Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind beim Wettkampfbüro bei genügender Zeitreserve ebenfalls noch möglich. Über das Ende der Nachmeldefrist entscheidet die Jury.

Startkarte

Jeder Teilnehmer hat sich vor dem Start im Wettkampfbüro einzuschreiben. Als Startberechtigung erhält er die Startkarte. Diese ist nach Abschluss des Parcours unverzüglich dem Wettkampfbüro auszuhändigen.

Startgeld

CHF 25.00 pro Teilnehmer und Kategorie, zahlbar bei der Startkartenausgabe. Im Startgeld enthalten ist das Mittagessen.

Ausrüstung

Feuerwehr-Arbeitsanzug

Verbote

Es ist Verboten:

- Die Kabine während der Absolvierung des Parcours zu verlassen
- Trittbretter oder Einsteigehilfen zu betreten
- Eventuelle Abdeckungen zu entfernen
- Rückfahrkameras oder ähnliche visuelle Hilfsmittel zu benützen
- Zusätzliche Personen neben dem Fahrzeuglenker mitzuführen
- Den Parcours während dem Wettbewerb zu verlassen
- Randmarkierungen zu überfahren
- Hilfe von Drittpersonen zu beanspruchen, inkl. Zeitansagen
- Seitenscheiben zu öffnen
- Den Motor unnötig laufen zu lassen
- Unnötig zu Hupen

Ein Nichtbeachten dieser Verbote zieht eine Punktestrafe von zusätzlich **100 Punkten** pro Vorfall nach sich.

Punktemaximum

Bei allen Posten gilt das Punktemaximum von 100 Punkten.

Strassenverkehrsgesetz

Jeder Teilnehmer hat sich an das Strassenverkehrsgesetz des Fürstentum Liechtensteins zu halten. Jede Übertretung wird mit Strafpunkten belegt.

Versicherung

Jeder Teilnehmer haftet für den von ihm verursachten Schaden. Unfälle werden entsprechend dem Strassenverkehrsgesetz behandelt. Der Veranstalter haftet nur für Schäden für welche er gesetzlich verpflichtet ist.

Rangierung

Die Gewinner des Geschicklichkeitsfahrens werden nach einer Punktwertung ermittelt. Gewonnen hat der Teilnehmer mit den wenigsten Punkten. Bei Punktegleichheit entscheidet die geringere Punktezahl folgender Hindernisse:

1. Posten Nr. 5 Radfahrer
2. Posten Nr. 9 Seitwärts parkieren
3. Posten Nr. 10 Schneeketten aufziehen

Auszeichnung

Die 3 Erstklassierten jeder Kategorie erhalten eine Auszeichnung.

Rangverkündigung

Ca. 1 Stunde nach der Abgabe der letzten Startkarte findet in der Festwirtschaft die Rangverkündigung statt. Ohne einen anderen Jurybeschluss müssen Gewinner anwesend sein und die Auszeichnung persönlich abholen, ansonsten verfällt er zugunsten des Nächstrangierten. Es werden keine Auszeichnungen zugestellt. Nicht abgeholte Auszeichnungen verfallen zugunsten des Veranstalters.

Jury

Die Jury besteht aus 3 Mitgliedern des Veranstalters. Die Namen der Mitglieder werden bei der Startkartenausgabe angebracht. Die Jury muss während des gesamten Wettbewerbs einschliesslich der Preisverteilung anwesend sein. Mitglieder der Jury können sich kurzzeitig durch eine Person mit gleichen Fähigkeiten vertreten lassen. Die Jury kontrolliert vorgängig die Parcoursvorschriften, Startkarten und Reglemente.

Für den Beschluss sind 2 Stimmen erforderlich. Ein Jurybeschluss ist unanfechtbar.

Protest

Teilnehmer geben Ihr Einverständnis zur Bewertung Ihres Laufes und der Addition der Punkte mit der Unterzeichnung des Startblattes am Ende des Parcours. Proteste zur Bewertung der einzelnen Hindernisse können nach der Unterzeichnung nicht mehr akzeptiert werden.

Nachträgliche Proteste welche Einfluss auf die Rangierung haben, müssen innert 15 Minuten nach dem Vorkommnis durch den Teilnehmer mit Bezahlung von CHF 50.00 bei der Jury eingereicht werden. Besteht der Protest zu Unrecht, verfällt der Betrag zugunsten des Veranstalters.

Ausschlüsse und Disqualifikationen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei Zuwiderhandlungen gegen das Reglement den Ausschluss auszusprechen.

Änderung des Reglements

Der Veranstalter behält sich das Recht vor in zwingenden Fällen dieses Reglement ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Allfällige Änderungen oder Ergänzungen werden am Wettkampftag zur Einsicht aufgelegt.

Gültigkeit

Dieses Reglement tritt am 1.2.2008 in Kraft und ersetzt alle Bisherigen.

Postenbeschreibungen

Geschicklichkeitsfahren 2008

Posten Nr. 1 Engpass

Auftrag

Bestimmen der minimalen Breite des Engpasses vom Fahrersitz aus. Durchtasten durch den gewählten Engpass.

Ausgangslage

Fahrzeug 15 m vor dem Engpass aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Die Linke Seitenmarkierung ist vorgegeben und darf nicht verändert werden. Der Teilnehmer gibt dem Postenchef mit Handzeichen an die rechte Markierung seitlich so zu platzieren, dass das Fahrzeug ohne Berührung des Hindernisses durchfahren kann. Das Fahrzeug ist auf Spiegelhöhe zwischen dem Hindernis abzustellen.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

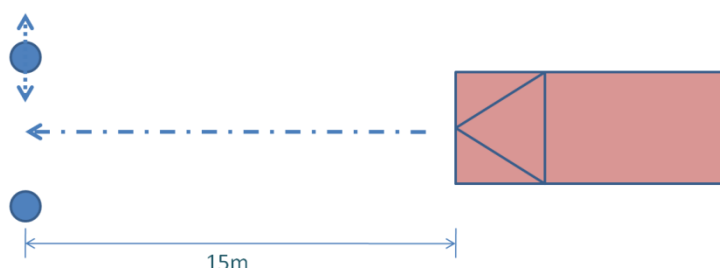
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn die Durchfahrt nicht breiter geschätzt wird als die eigene Fahrzeugbreite und kein Hindernis berührt wurde. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | | |
|---|-----|--------|
| a. Distanz zu gross je cm | 1 | Punkt |
| b. Linker/rechter Spiegel touchieren/anfahren | 50 | Punkte |
| c. Kein Durchkommen | 100 | Punkte |
| d. Zeitüberschreitung | 100 | Punkte |

Skizze



Posten Nr. 2 Wippe

Auftrag

Fahrzeug auf der Wippe während mindestens 5 Sekunden in der waagerechten halten.

Ausgangslage

Fahrzeug 5 m vor der Wippe aufstellen, Motor abstellen und Seitenscheibe öffnen.

Durchführung

Das Fahrzeug durch Manövrieren auf der Wippe in die waagerechte bringen und während mindestens 5 Sekunden halten.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

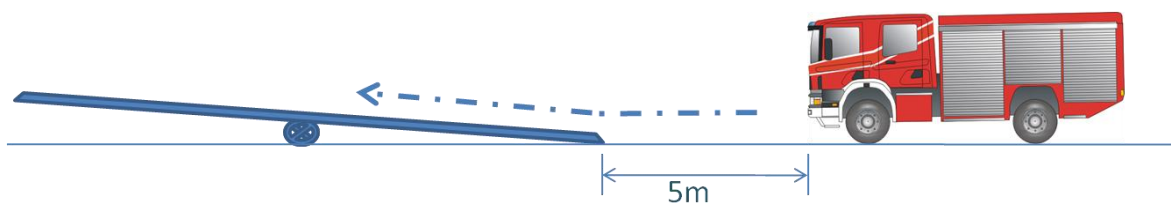
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn das Fahrzeug während mindestens 5 Sekunden auf der Wippe in der waagerechten gehalten wird. Die Zeit von 120 Sekunden ab Beginn der Durchführung darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | | |
|--|-----|--------|
| a. Wippe während 5 Sekunden waagrecht gehalten | 0 | Punkte |
| b. Wippe kippt nach vorne | 100 | Punkte |
| c. Türe geöffnet | 100 | Punkte |
| d. Zeitüberschreitung | 100 | Punkte |

Skizze



Posten Nr. 3 Drehkreuz

Auftrag

Das Drehkreuz um ca. 90 Grad drehen, ohne dass die Dosen herunterfallen.

Ausgangslage

Fahrzeug in der Ausgangsposition aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Durch Vorwärtsfahren das Drehkreuz zur Endmarkierung hin bewegen.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

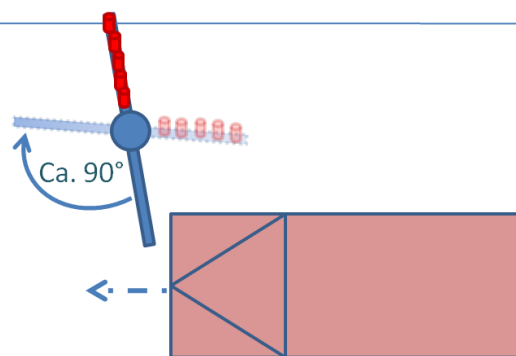
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn die Markierung am Drehkreuz im Zielbereich ist und sich die Dosen noch immer auf dem Drehkreuz befinden. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | | |
|------------------------------------|-----|--------|
| a. Pro umgefallene Dose | 20 | Punkte |
| b. Nicht im Zielbereich (ca. 90°) | 50 | Punkte |
| c. Hindernis umgefahren/verschoben | 100 | Punkte |
| d. Rückwärtsfahren | 100 | Punkte |
| e. Zeitüberschreitung | 100 | Punkte |

Skizze



Posten Nr. 4 Pendel

Auftrag

Das Lot am Pendel in den bereitgestellten Eimer ablegen.

Ausgangslage

Fahrzeug 5 m vom Hindernis entfernt aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Am Fahrzeug wird ein Lot mit Hilfe einer Schnur befestigt. Mittels Vor- und Rückwärtsbewegungen das Pendel aus der Ruheposition in den Eimer ablegen. Es dürfen beliebig viele vorwärts- und Rückwärtsmanöver durchgeführt werden.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

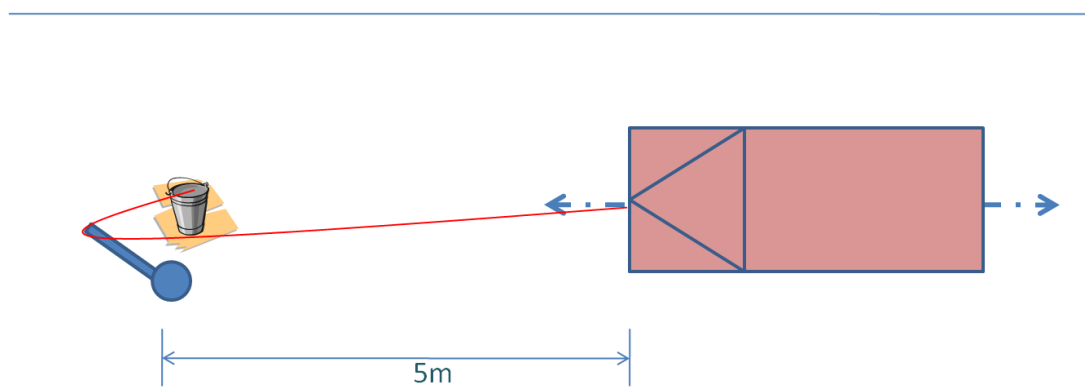
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn das Lot im Eimer abgelegt wurde. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Ablegen des Lots darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | |
|-----------------------|------------|
| a. Lot im Eimer | 0 Punkte |
| b. Lot nicht im Eimer | 100 Punkte |
| c. Zeitüberschreitung | 100 Punkte |

Skizze



Posten Nr. 5 Radfahrer

Auftrag

Auf der Gegenlenkradseite in einem Abstand von genau 1 Meter am Radfahrer vorbeifahren.

Ausgangslage

Fahrzeug 10 Meter vor dem Radfahrer aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Mit dem Fahrzeug am Radfahrer im Abstand von 1 Meter über die Sandspur hinweg vorbeifahren.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

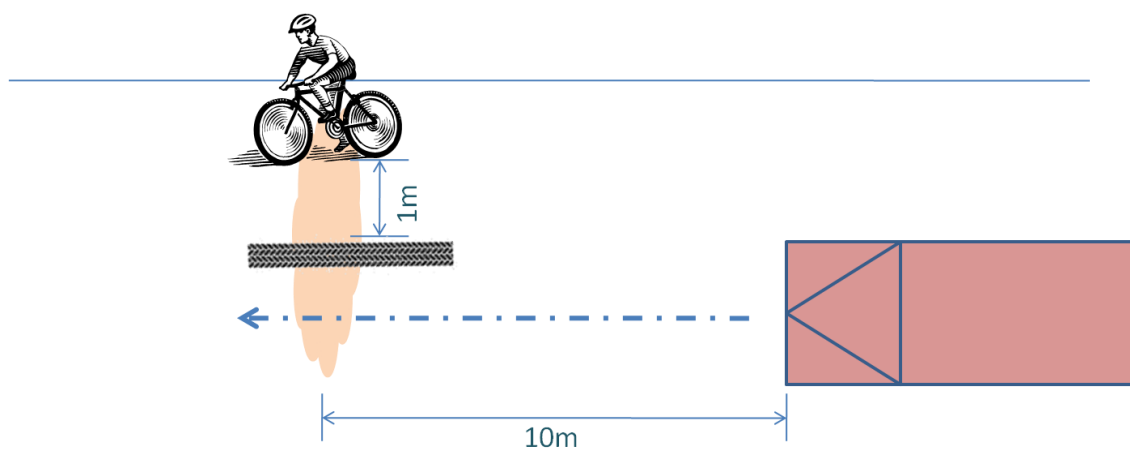
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn der Abdruck des Rades der letzten Achse genau im Abstand von 1 Meter von der Messmarke am Radfahrer entfernt im Sand abgezeichnet ist. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | |
|-----------------------|------------|
| a. Pro cm zu nahe | 5 Punkte |
| b. Pro cm zu weit | 2 Punkte |
| c. Zeitüberschreitung | 100 Punkte |

Skizze



Posten Nr. 6 Zielscheibe

Auftrag

Fahrzeug so über der Zielscheibe abstellen, dass die Mitte der Stossstange über dem Zentrum der Zielscheibe zum stehen kommt.

Ausgangslage

Fahrzeug 10 Meter vor der Zielscheibe aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Fahrzeug über die Zielscheibe manövrieren und abstellen.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

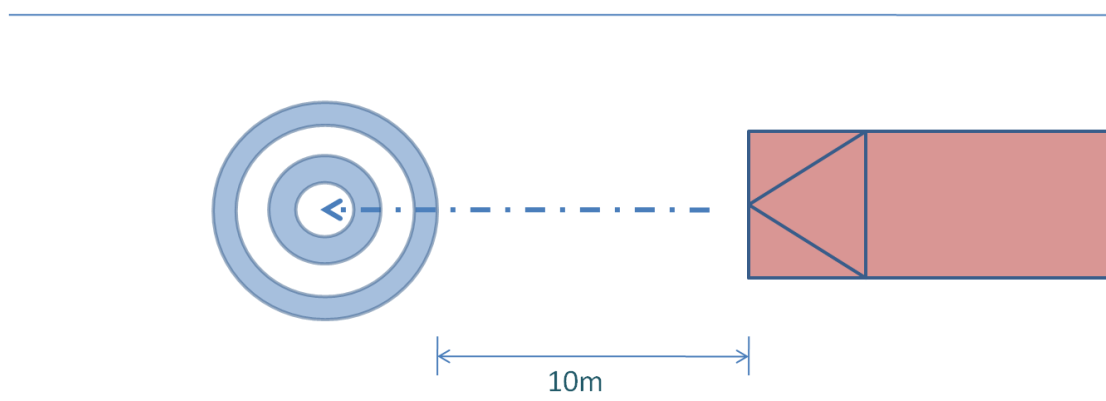
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn sich die Mitte der Stossstange genau über dem Zentrum der Zielscheibe befindet. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | |
|--------------------------------|------------|
| a. Blei im Zentrum | 0 Punkte |
| b. Blei im inneren Kreis | 20 Punkte |
| c. Blei im äusseren Kreis | 40 Punkte |
| d. Blei ausserhalb des Kreises | 60 Punkte |
| e. Zeitüberschreitung | 100 Punkte |

Skizze



Posten Nr. 7 Garage

Auftrag

Fahrzeug in die Garage fahren. Hinterer Abstand zur Wand genau 10 cm. Abstand auf der Gegenlenkradseite ebenfalls genau 10 cm.

Ausgangslage

Fahrzeug 15 Meter vor der Garage aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Fahrzeug in die Garage manövrieren.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

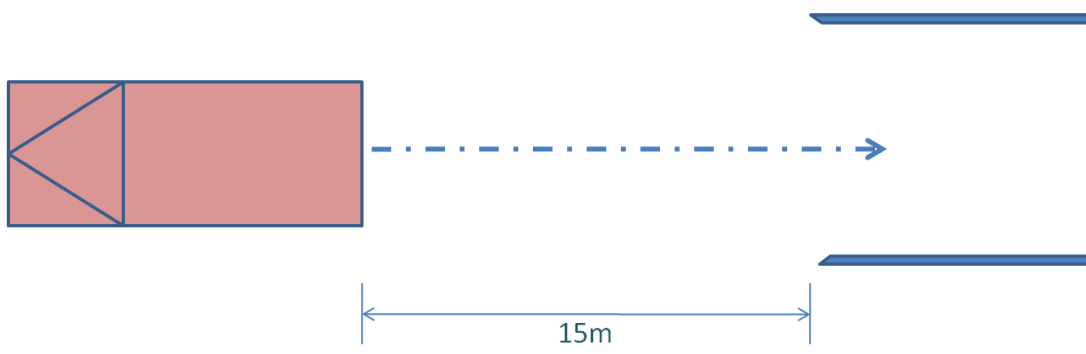
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn der Abstand gemessen vom hintersten Punkt des Fahrzeuges bis zur Wand genau 10 cm, und der Abstand des Fahrzeuges gemessen über der letzten Hinterachse ebenfalls genau 10 cm betragen. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | | |
|----------------------------------|-----|--------|
| a. Seitliche Differenz pro cm | 1 | Punkt |
| b. Hintere Differenz pro cm | 1 | Punkt |
| c. Hindernis seitlich touchieren | 50 | Punkte |
| d. Hindernis hinten touchieren | 100 | Punkte |
| e. Zeitüberschreitung | 100 | Punkte |

Skizze



Posten Nr. 8 Gartentor

Auftrag

Fahrzeug so vor ein geschlossenes Gartentor fahren, dass es sich gerade noch öffnen lässt.

Ausgangslage

Fahrzeug 10 Meter vor dem Gartentor aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Fahrzeug vor das geschlossene Gartentor stellen.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

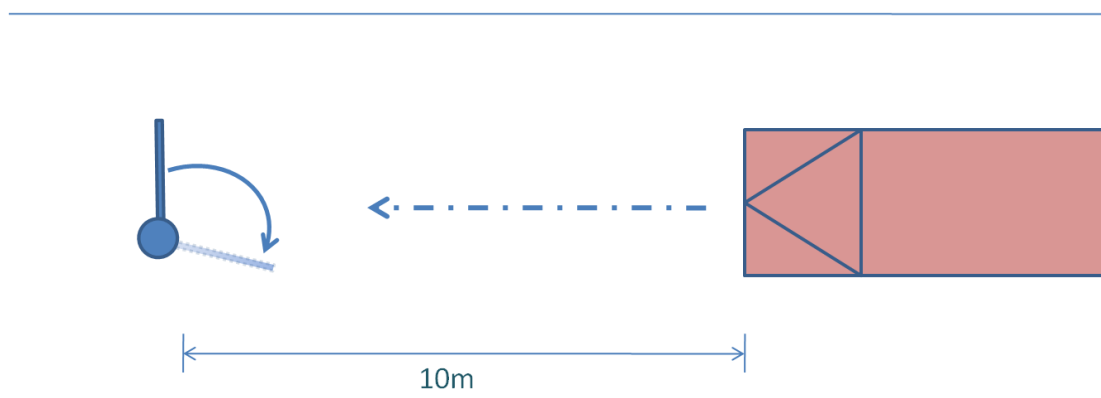
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn der Abstand zwischen Stosstange und geöffnetem Gartentor 0 cm beträgt. Die Zeit von 60 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | |
|--------------------------------------|------------|
| a. Zu weit pro cm bis 10cm | 2 Punkte |
| b. Zu weit pro cm ab 10 cm | 10 Punkte |
| c. Gartentor lässt sich nicht öffnen | 100 Punkte |
| d. Zeitüberschreitung | 100 Punkte |

Skizze



Posten Nr. 9 Seitwärts Parkieren

Auftrag

Fahrzeug zwischen zwei aufgestellte Hindernisse gegenlenkradseitig parkieren.

Ausgangslage

Fahrzeug 20 m hinter der Parklücke aufstellen, Motor abstellen

Durchführung

Das Fahrzeug ist seitlich in die Parklücke zu parkieren. Es dürfen beliebig viele vorwärts- und rückwärtsmanöver durchgeführt werden.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung
4. Abstellen des Motors in der Endlage

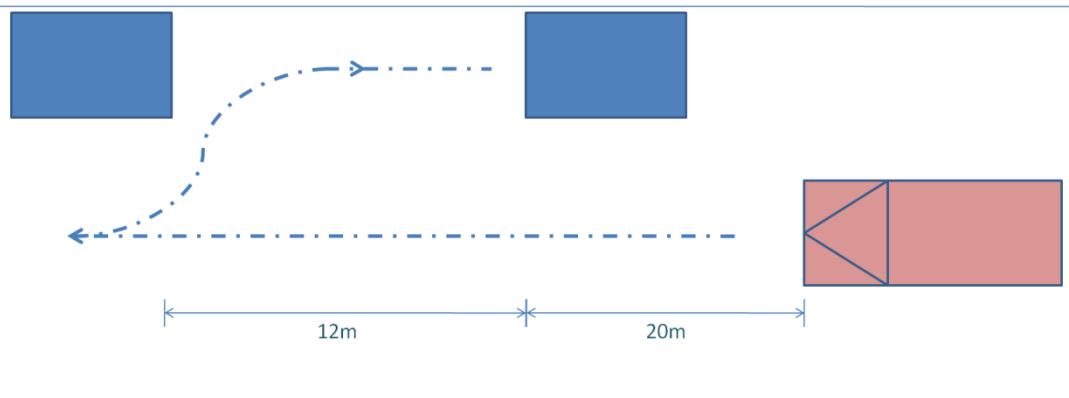
Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn das Fahrzeug maximal 10 cm vom Randstein entfernt zwischen den beiden Hindernissen parkiert wurde (Messung: Vorderachse und letzte Hinterachse). Die Zeit von 120 Sekunden ab Beginn der Durchführung bis zum Abstellen des Motors darf nicht überschritten werden.

Wertung

- | | |
|--|------------|
| a. Distanzabweichung je cm (über 10 cm) | 2 Punkte |
| b. Hindernis seitlich oder vorne/hinten anfahren | 50 Punkte |
| c. Zeitüberschreitung | 100 Punkte |

Skizze



Posten Nr. 10 Schneeketten aufziehen

Auftrag

Die bereitgestellte Schneekette schnellstmöglich auf das Rad aufziehen.

Ausgangslage

Schneekette durch den Teilnehmer vom Rad abziehen und in den bereitgestellten Behälter deponieren.

Durchführung

Die Schneekette ist korrekt auf das Rad aufzuziehen und zu schliessen.

Ablauf

1. Ausgangslage erstellen
2. Befehlsgebung durch Postenchef
3. Durchführung

Bewertung

Die Übung gilt als gelöst, wenn die Schneekette korrekt auf das Rad aufgezogen wurde. Die Zeit wird gemessen sobald die Spannkette gesichert ist.

Wertung

- | | |
|--|-----------|
| a. Zeitbedarf pro Sekunde | 1 Punkt |
| b. Schneekette verkehrt herum montiert | 50 Punkte |

Skizze

